



Medieninformation

Minderheitensprache im digitalen Zeitalter: Sprachgebrauch, Spracherhalt, Sprachvermittlung

Universität Greifswald, 24.11.2020

Referent*innen aus Großbritannien, den Niederlanden, Irland und Deutschland werden am 11. und 12. Dezember 2020 in einer gemeinsamen digitalen Tagung "Minderheitensprachen im digitalen Zeitalter" des Kompetenzzentrums für Niederdeutschdidaktik der Universität Greifswald und der School of Languages and Social Sciences der Aston University in Birmingham in 20 Vorträgen die europäischen kleinen Sprachen Färöisch, Friesisch, Gälisch, Niederdeutsch, Sorbisch und Walisisch in den Fokus setzen.

Digitale Medien üben einen stetig zunehmenden Einfluss auf unser Kommunikationsverhalten aus. Die zunehmende Digitalisierung eröffnet aber nicht nur neue Möglichkeiten und Herausforderungen für die alltägliche Kommunikation, sie eröffnet auch neue Perspektiven für Minderheitensprachen, die trotz sprachpolitischer Bemühungen wie der Europäischen Sprachencharta als gefährdet betrachtet werden müssen.

Die internationale und interdisziplinäre Fachtagung will der Frage nachgehen, welche Rolle das Internet und digitale Medien für den Erhalt von Minderheitensprachen spielen können und wie sich der Gebrauch von Minderheitensprachen durch die Nutzung digitaler Kommunikationsformen verändert. Darüber hinaus sollen auch die Perspektiven thematisiert und diskutiert werden, die die digitale Kommunikation für den Erwerb und die Vermittlung von Minderheitensprachen eröffnet.

Um an der Tagung teilnehmen zu können, ist eine Registrierung bis zum 7. Dezember 2020 erforderlich. Tagungssprache ist Englisch.

Weitere Informationen

Die Tagung wird gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung Essen. Das Alfred Krupp Wissenschaftskolleg bietet die Vorträge der Tagung als digitale Veranstaltungsserie an.

Der Zugang zu den Vorträgen wird über die Software Zoom bereitgestellt. 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn leitet der Link zu einem Wartebereich von Zoom weiter. Zum angekündigten Veranstaltungsbeginn werden dann die Teilnehmenden automatisch in den digitalen Hörsaal weitergeleitet. Die [Handreichung](#) zur Digital Lecture gibt Hilfestellungen im Umgang mit der App Zoom.

[Link zur Anmeldung](#)
[Tagungshomepage](#)

[Zum Tagungsplakat](#)
[Zum Programmflyer](#)

Ansprechpartnerin an der Universität Greifswald
PD Dr. Birte Arendt

Kompetenzzentrum für Niederdeutschdidaktik
Rubenowstraße 3, 17489 Greifswald
Telefon 03834 420 3440
arendt@uni-greifswald.de